

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

### 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: De ViralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel  
Größe: 5L, 1L, 500 mL, 300 mL, 250 mL, 150 mL  
Artikelnummer: 3151706, 3151704, 3151703, 3151727, 3151708, 3151712

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches: Haut- und Hände Desinfektion

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma: CareMed Products GmbH  
Am Bleichanger 46  
87600 Kaufbeuren  
Tel.: +49 8341/93483-0  
Email: [info@caremedgmbh.de](mailto:info@caremedgmbh.de)

#### 1.4 Notrufnummer:

Tel.: +498341/93483-10

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Augenreizung Kategorie 2 H319: Verursacht schwere Augenreizung.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Gefahrenpiktogramm: GHS 02 , GHS 07  
Signalwort: Gefahr  
Gefahrenhinweise: H 225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar  
H319 Verursacht schwere Augenreizung

Sicherheitshinweise: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P233 Behälter dicht verschlossen halten.  
P337+313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P501 Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Bei Gebrauch Bildung explosiver/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Stoffe:** nicht anwendbar

#### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung: Ethanolische Lösung mit unten angegeben Komponenten, sowie weiteren ungefährlichen Komponenten.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64-17-5	Ethanol; GHS 02, GHS 07	Gehalt < 85%
EG-Nr. 200-578-6	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319	

CAS: 7722-84-1	Wasserstoffperoxid 35%; GHS 05, GHS 07	Gehalt < 0,5%
EG-Nr. 231-765-0	Ox.Liq. 1, H271; Acute Tox.4, H302; Acute Tox. 4, H332; Skin Corr. 1A, H314, Eye Dam. 1, H318; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	

CAS: 67-63-0	2-Propanol ; GHS 02, GHS 07	Gehalt < 5%
EG-Nr. 200-661-7	Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	

Wortlaut der H-Sätze finden Sie unter Abschnitt 16.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).
nach Einatmen	Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
nach Augenkontakt:	Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
nach Verschlucken:	Die Entscheidung darüber ob Brechreiz ausgelöst werden soll oder nicht, soll vom Arzt getroffen werden. Sofort reichlich Wasser trinken lassen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen. Einatmen der Dämpfe in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen. Wiederholter oder fortgesetzter Kontakt kann Hautreizungen und Dermatitis auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produktes bewirken.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl

**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzkleidung

#### Zusätzliche Hinweise

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen.

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus.

Dampf-Luft Gemisch ist explosionsfähig, auch in leeren ungereinigten Behältern.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Zündquellen entfernen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit geeignetem Absorptionsmittel (Sand, Bindemittel) aufnehmen und entsprechend dem Abfallgesetz entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Vor Hitze schützen.

Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

Hygienemaßnahmen: Berührung mit den Augen vermeiden. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter: Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vorschriften des Ex-Schutzes beachten.

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) beachten.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: Bei der Lagerung sind die GefStoffV einzuhalten.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

Lagerung nur in gut belüfteten Räumen; Vorschriften für die Lagerung brennbarer Flüssigkeiten beachten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Zusammenlagerungshinweise: Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Unverträglich mit: Oxidationsmitteln, Alkali- und Erdalkalimetallen

Lagerklasse (TRGS 510) : 3, Entzündbare Flüssigkeiten

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Handdesinfektionsmittel

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900):

Cas.-Nr. 64-17-5 Ethanol AGW Langzeitwert: 960 mg/m<sup>3</sup>, 500 mL/m<sup>3</sup> 2(II); DFG, Y

Cas.-Nr. 67-63-0 Isopropylalkohol AGW Langzeitwert: 500 mg/m<sup>3</sup>, 200 mL/m<sup>3</sup> 2(II); DFG, Y

#### Biologische Grenzwerte (TRGS 903):

Cas.-Nr. 67-63-0 Isopropylalkohol : BGW (Deutschland) 25 mg/L

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Schutz- und Hygienemaßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Dämpfe nicht einatmen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Berührung mit den Augen vermeiden.

#### Augen-/Gesichtsschutz Handschutz

Dicht schliessende Schutzbrille (EN 166).

Chemikalienschutzhandschuhe aus Butyl, Schichtstärke mindestens 0,7 mm, Durchbruchzeit (Tragedauer) ca. 480 Minuten, z.B. Schutzhandschuhe <Butoject 898> der Firma [www.kcl.de](http://www.kcl.de).

Diese Empfehlung beruht ausschließlich auf der chemischen Verträglichkeit und dem Test nach EN 374 unter Laborbedingungen.

Je nach Anwendung können sich unterschiedliche Anforderungen ergeben. Daher sind zusätzlich die Empfehlungen des Schutzhandschuhlieferanten zu berücksichtigen.

#### Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung

(EN 368)

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät (Gasfiltertyp A) anlegen (EN 14387).

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

Form: Flüssigkeit  
Farbe: Blau  
Geruch: charakteristisch, alkoholartig

### Sicherheitsrelevante Daten:

pH Wert: nicht anwendbar  
Zustandsänderung: nicht anwendbar  
Siedepunkt: < 100°C  
Flammpunkt: nicht bestimmt, < 20°C.  
Entzündlichkeit: Leichtentzündlich  
Zündtemperatur: 415 °C  
Explosionsgrenzen  
untere: ca. 3,5 Vol% (nicht bestimmt)  
obere: ca. 13,5 Vol% (nicht bestimmt)

Dichte bei 20 °C: 0,850 g/cm<sup>3</sup>  
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: mischbar

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Verwendung.
- 10.2 Chemische Stabilität:** Stabil unter normalen Bedingungen.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Reaktion mit Oxidationsmitteln.  
Reaktion mit Alkalimetallen.  
Reaktion mit Erdalkalimetallen.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Dampf/Luft Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig. Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden.
- 10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel; Alkali- und Erdalkalimetalle
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Toxikologische Daten liegen keine vor.
- Reiz- und Ätzwirkung:** Verursacht schwere Augenreizung.  
Hautreizung: Nicht eingestuft.
- Sensibilisierende Wirkungen:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgantoxizität bei einmaliger Exposition:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Erfahrungen aus der Praxis:

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte verursachen. Hautresorption möglich. Verschlucken kann zu Reizungen der oberen Atemwege und gastrointestinalen Störungen führen. Verschlucken oder Einatmen hoher Konzentrationen kann Schädigungen des Magen-Darm-Trakts, der Leber, der Nieren und des zentralen Nervensystems hervorrufen. Augenkontakt kann Reizungen hervorrufen.

### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität:** Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und ordnungsgemäßer Entsorgung sind keine negativen Einflüsse auf die Umwelt zu erwarten.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Leicht biologisch abbaubar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung) : schwach wassergefährdend  
Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften deponiert oder in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist der Entsorgung vorzuziehen.

**Abfallschlüssel Produkt 070704** Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen; Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a.

n. g.; andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen Als gefährlicher Abfall eingestuft.

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Leere Behälter zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung abgeben. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

### 14 Angaben zum Transport

#### 14.1 Landtransport ADR/RID/GGVSE/GGVSE:

ADR/RID-GGVSE/E Klasse: 3 (F1)  
UN Nummer: 1170  
Tunnelcode: D/E  
Gefahrnummer: 33  
Beförderungskategorie: 2  
Verpackungsgruppe: II  
Begrenzte Menge: 1 Liter, 30 kg  
Bezeichnung des Gutes: ETHANOL, LÖSUNG  
Gefahrzettel: 3



#### 14.2 Seeschifftransport IMDG/GGV-See:

IMDG/GGVSee Klasse: 3  
UN-Nummer: 1170  
Transportgefahrenklasse: 3  
Label: 3



Verpackungsgruppe: II  
Marine pollutant: No  
Begrenzte Menge (LQ): 1L / 30 kg  
Freigestellte Menge: E2  
EMS Nummer: F-E, S-D  
Richtiger technischer Name: ETHANOL, SOLUTION

#### 14.3 Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse: 3  
UN/ID Nummer: 1170  
Label: 3



Verpackungsgruppe: II  
Verpackungsvorschrift (Begr.Mge): Y341  
Max. Nettomenge/Packstück (Begr.Mge.): 1 L  
Freigestellte Menge: E2  
Richtiger Technischer Name: ETHANOL, SOLUTION

IATA-Verpackungsanweisung-Passenger: 353  
IATA-Maximale Menge-Passenger: 5 L  
IATA-Verpackungsanweisung-Cargo: 364  
IATA-Maximale Menge-Cargo: 60 L

**14.4 Umweltgefährdend :** Nein

**14.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen:** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**14.6 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Der Transport erfolgt ausschließlich in zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

### 15 Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie <85%

2004/42/EG

##### Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 : schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung).  
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchArbV).

Störfallverordnung nicht zutreffend  
Betriebssicherheitsverordnung nicht zutreffend  
TA-Luft nicht zutreffend  
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: / .  
Weitere Angaben: keine

#### 15.2 Kennzeichnung (Verordnung EG NR. 1272/2008)CLP: s. Abschnitt 2

### 16 Sonstige Angaben

##### Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA) ICAO: International Civil Aviation Organization  
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

##### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

## De viralMed Hände- und Hautdesinfektionsgel

Überarbeitet am 06.04.2020

Druckdatum: 06.04.2020

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Weitere Information

Die Angaben stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Das Produkt unterliegt aufgrund seiner Eigenschaften und seinem Verwendungszweck nicht der Verordnung (EG) 1907/2006 Artikel 31. Die Bereitstellung dieses Sicherheitsdatenblattes erfolgt auf freiwilliger Basis.

Eine Übersendung, bzw. eine Aktualisierung erfolgt nur auf besondere Anforderung.